Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 19

Rubrik: Es wird zu Kaufen verlangt

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in der Nachbarschaft ein gewisser Alemann, der wegen seiner Latinität sowohl als wegen seinem kleinen Mäntelein bey vielen Weibern in großem Ansehen stund; dieser wurde zum Mittagessen eingeladen, um diese große Natur Begebenheit zu enträthseln. Dieser Mann ließ sich so was nicht zweymal ins Ohr sagen, denn er lebte von den Wissenschaften und von guten Leuten; er erschien also auf den Schlag 11 Uhr. Einige behaupten eine halbe Stund früher, aber das ändert nichts an der Geschichte.

Es wird zum Kauf angetragen.

Calmet, Commentaire sur toutte la Bible in 4to Paris 1720. 25 Volumes in Karten für 10 Reuthl.

Calmet, Dictionaire sur la Bible in 4to. 4 Volumes sauber in Leder um 4 Reuthaler.

Ein Gabelngewehr samt Zugehörde, noch im recht guten Stande.

Ein Tombeau mit grünen Umhängen fast neu.

Sechs silberne fast neue Löffel und Gabeln, im Berichtshause zu vernehmen.

Eine beschlagene, schön angerauchte meerschaumene Tabackspfeife, gegen baare Bezahlung.

Ein paar ganz neue englisch gewichste Stiefel samt Stiefelhölzern. um eine Ldr.

Ein ganz schwarzes Kleid von feinem Tuch.

Ein paar Beinkleider und Weßte zu einer Uniform, Sommerzeug.

Ein Assortiment meerschaumener Pfeiffenköpfe.

Es wird zu Kaufen verlangt.

Eine leichte Chaise für zwey Pferde und zu zwey Plätzen noch im guten Stande.

Ein gutes Pflaumbette.